

Richtspruch

für das Medizinischen Versorgungszentrum in 99427 Weimar - West

Mit Gunst und Verlaub!

Nach altem Brauch der Zimmermann,
hier oben fängt zu reden an.
Er klettert auf den Bau hinauf
und bittet: „Seht zu mir herauf“.

Den Dachstuhl aus Holz gibt's hier nicht.
Eine solide Betondecke, verlässlich dicht,
bildet den Abschluss für dieses Haus.
Auch ohne Holz, fällt's Richtfest nicht aus.

Erlaubt, dass ich hier oben stehe
mich dessen freue, was ich sehe,
mit diesem Glas in meiner Hand
erzähl ich Euch, wie es entstand.

Herrn Kallenbach vom Klinikum,
trieb es mit ersten Ideen um,
medizinisch ambulant zu versorgen
und dafür ein Objekt zu besorgen.

In Weimar - West sollte es möglichst sein.
Die Wohnstätte ging auf den Vorschlag ein,
versprach, eine Schule umzugestalten
und außerdem, den Termin zu halten.

Herr Carstens, Herr Hausmann haben sodann
mit Planern und Firmen geklärt, wie und wann.
Im letzten Sommer wurde gestartet,
zunächst mit dem Abbruch, wie erwartet.

Ein großer Teil bleibt hier bestehen,
mit neuem Aufzug, man kann es sehen.
Auch die Aufstockung ist gut gelungen,
nachdem man lange darum gerungen.

Der ganze Bau geht munter voran,
wie man schon deutlich sehen kann.
Die Fenster sind drin, die Türen bestellt,
die Leitung gelegt, die Wände gestellt.

Viele, auf die ich hier runter schau,
wirkten mit an diesem Bau.
Ihr Lieben hier im Dachgebälk
mir wird vor Durst die Kehle welk.

Drum trinke ich auf die, die den Plan erdacht,
Hoch denen, die das Werk vollbracht,
ein Hoch den Bauherrn und dem Haus,
drum leere ich mein Glas jetzt aus.

Erfurt, den 03. April 2019